

Richardson's
Stickerie Seide.
Alle Farben jetzt im Vorrath. Drei Stränge,
.. 10 Cents ..
Eine vollständige Linie von gekempelter
Leinwand immer an Hand. Je
.. 10 Cents ..

Neuer 4 Cents Laden,
J. G. Ludwig, 310 Cadawanna Ave.

Winleys
Reue Herbst Linie von
Cambrie und Rainsoof
Unterkleidern.

Zeigend ein sehr vollständiges Assortiment von französischen Handgeknitten und seinen einheimisch verfertigten Unterkleidern.

Die Popularität unserer Linie ist dem hohen Grade von Anfertigung, vorzüglichen Materialien, aperten Designs und prachtvollen Verzierungen zuzuschreiben.

Corsett Ueberzüge,
25c. bis \$7.50.

Chemisetten,
50c. bis \$12.00.

Unterhosen,
25c. bis \$8.00.

Nachtgewänder,
75c. bis \$29.00.

Unterröcke,
75c. bis \$35.00.

510 und 512
Cadawanna Avenue,
gegenüber der „Wochenblatt“ Office.

**Wölkers, Weilman und
Zizelman,**
Maurer, Contractoren, Baumeister,
Zimmer 514-515 Meads Gebäude, Scranton.
Wir übernehmen alle Arbeiten.

**„ANKER“
PAIN EXPELLER.**
Die grosse
schmerzstillende
Hausmedizin.
95 und 50 c bei allen Drogeristen.
Man achte auf die
Marke Anker.

— Die Armen-Behörde bewilligte am Freitag zwei an der Schwindsucht leidenden Patienten die Aufnahme im Hillside Heim, da die Bedauerwerthen keine Mittel mehr besaßen. Sonst wurden nur noch Routinegeschäfte erledigt.

— Laut einer Depeche von Komloops, B. C., die Freitag Nacht eintraf, sprang der früher hier wohnhafte Frank Norris dortselbst von einem schnell laufenden Zuge ab und wurde auf der Stelle getötet; er landete auf einem Heisenhaufen unterhalb des Geleises. Nach später eingetroffenen Nachrichten wurde Norris nicht getötet, sondern wurde nahe Pittsburg von einem Zuge getroffen und ihm beide Beine böse verletzt.

— Der Staatsconvent der Feuerwehren, welcher im kommenden Monat hier stattfinden wird, verpricht eine großartige Affaire zu werden, denn es treffen beinahe täglich Zusagen zur Theilnahme an derselben ein und sicher ist schon, daß sich über 100 Organisationen an der Parade beteiligen werden. Die Kaufleute sind darum ersucht worden und haben versprochen, ihre Geschäftsplätze zu dekorieren, auch werden verschiedene Wogen in der Stadt errichtet werden.

— Joseph Swetlick, ein junger Mann von New York, der als „blinder Passagier“ auf einem Cadawanna Kohlenzuge fuhr, fiel Dienstag Morgen nahe dem Day Aug Tunnel von dem Zug und unter dessen Räder, die ihm den rechten Arm bei der Schulter abrißen, den linken unterhalb dem Ellbogen gerückt und ihn auch sonst verletzte. Man schaffte den Verunglückten nach dem Cadawanna Hospital, wo zuerst seine Genesung erwartet wird, doch später trat eine Wundung ein und er starb um 2 Uhr Nachmittags.

— Der Neger John Cook von Raymond Court wurde Samstag Nacht zu Winooka, als er entlang den D. & H. Geleisen lief, von dem Schnellzug getroffen und erhielt einen Schädelbruch. Der Verletzte wurde sofort nach dem Cadawanna Hospital genommen, wo er kurz nachher starb. Später verlaute gerüchtelt, daß Cook nicht verunglückt, sondern ermordet wurde; aus diesem Grunde haben Coroner Stein und County Detektiv Phillips sich entschlossen, die Sache einer gründlichen Untersuchung zu unterwerfen.

— Carl Robbins und Clarence Meyers, zwei jugendliche Knaben, die im Hotel Zernum als sog. Mordjungen angestellt waren, wurden Montag verhaftet und unter Würgerschaft gestellt, weil sie zwei Gästen des Hotels verschiedene Waaren aus deren Zimmer gestohlen hatten. Seit einigen Monaten ist den im Hotel abgetragenen Geschäftsfreunden verschiedene abhanden gekommen und trotzdem man bisher verfuhrte, die Diebe zu ergreifen, gelang dies erst am Samstag in der Person der Beiden, nachdem die Polizei von einem weiteren Diebstahl benachrichtigt worden war.

— Die Damen-Sektion des Scranton Viederkranz hatte am Dienstag Nacht zu Ehren von Scheriff Frank Becker, Frau Becker und Frau Louis Reichert gelegentlich ihrer Rückkehr von Deutschland eine „Surprise Party“ arrangirt, welche sich zu einer sehr gelungene gestaltete und in deren Verlauf die Damen den zahlreich Anwesenden ein feines Souper aufstiften, das herrlich mundete. Leider waren Herr und Frau Becker wegen der Unpäßlichkeit der Letzteren verhindert, an dem Empfange theilzunehmen, welcher Umstand nicht geringe Enttäuschung verursachte.

— In der Montag abgehaltenen Versammlung der Handels-Behörde ward berichtet, daß der Fond zur Erwerbung von neuen Anbauten für die Stadt auf \$125,000 angewachsen sei und man erwartet in kurzer Zeit die noch nötige Bilanz zu erlangen, um den Fond auf \$500,000 zu bringen. Vorjhrer Lanfung berichtete, daß die am 1. September Eck Adams Avenue und Linden Straße etablirte Damenkleiderei einen derartigen Aufschwung erhaltet habe, daß sie weitere Räumlichkeiten erhalten mußte; auch die „United States Specialty Company“, Eisenwaaren Spezialitäten, ist bewegt worden, sich hier anzusiedeln und wird innerhalb eines Jahres 50 Männer beschäftigen.

— Portrait Photographien, Familien- und Gesellschaftsbilder, in beliebiger Größe und höchster Ausführung, Reproduktionen jeder Art Bilder, Landschaften und Häuseraufnahmen, schöne Aquarellen und Wasserfarben-Portraits, u. s. f. Beste Zufriedenheit in Arbeit sowie Preis wird zugesichert.
Henry Frey.

— Dr. Rev. Rogers Israel von der St. Luke's Kirche ist von seiner Europareise zurückgekehrt.
— Unter den Anlagen der Großgeschworenen befindet sich eine gegen Wm. J. Neiger von Taylor wegen Mordes.
— Das G. S. Reynolds Eigentum an Clay Avenue ist von dem Advokaten Charles Connell für \$23,000 angekauft worden.

— Viele der hiesigen republikanischen Größen wohnen zur Zeit dem Staatsconvent der „Lige der republikanischen Clubs“ in Gaston bei.
— Der augenscheinlich in dieser Gegend freundlose Richard McGowan fiel Sonntag Nacht in dem Erie Hotel zu Elmhurst eine Treppe hinab und erlitt einen Schädelbruch, der im Staats-hospital dahier behandelt wird.

— William Joyce von hier, welcher Samstag zu Bloomsburg, Pa., schuldig befunden wurde, Kaufbitter für echte Butter verkauft zu haben und dann Montag zu \$300 und Kosten verurtheilt wurde, bezahlte diese sowie seine Advokatenrechnung mit Bankanweisungen, die sich später als wertlos erwiesen. Joyce machte sich dann aus dem Staube, doch erlangte man sofort Verhaftungsbefehle für ihn.

— Zwischen der Scranton Transfer Company und der Scranton Railway Co. sind Unterhandlungen im Gange. Wie sich daraus hinzeln, mit anfangs Oktober einen Schnellverkehrsdiens für Pakete und Kaufmannsgüter überhaupt entlang den Bahnen der Scranton Railway Company zu eröffnen, also auf eine Strecke von 35 Meilen. Für den Dienst werden besondere, blau angefarbene Wagen benutzt.

Dunmore.
— Ein Dritter Straße Bahnenwagen verließ nahe den „Corners“ am Sonntag Abend die Geleise, doch entgingen dessen Passagiere zum Glück ohne Verletzungen, trotzdem der Bahnenwagen mit großer Schnelligkeit lief.

— Zwei Italiener kamen Samstag Nacht aus der alten Schmiede an Ost Dinker Straße und hatten augenscheinlich die Absicht, zwei heimkehrende junge Männer anzuhalten, als ihnen aber ein Revolver vorgehalten wurde, erklärten sie, daß sie einen Freund suchten und machten sich dann weiter.

— Die 80 Jahre alte Frau Bryson Powell, die bei einer Familie an Broof Straße wohnt, wurde Freitag Nacht in ihrer Schlucht nahe dem No. 5 Kreuzer beinahe bis zum Tode erschöpft aufgefangen, nachdem sie am Tage zuvor von ihrer Wohnung gewandert war und sich verirrt hatte.

— Der Italiener Salvatore Piniotte, welcher früher hier Cigarren fabrizirte, die er ohne die Bezahlung der Ver. Staaten Lizenzen verkaufte und bei der Entdeckung dann auskniff, wurde Donnerstag zu Brooklyn dingfest gemacht und am folgenden Tage hierher gebracht und dem Gefängnis überwiesen, bis sein Fall von den Geschworenen erledigt worden ist.

— Die Winer des No. 7 Schachtes der Pennsylvania Kohlen Company verweigerten es Freitag, an die Arbeit zu gehen, da sie angeblich übermäßig „gedockt“ wurden und nicht weiter machen wollen, bis eine zufriedenstellende Vereinbarung getroffen worden ist. Die Zeche mußte vorläufig den Betrieb einstellen. Die Streiker kehrten Montag wieder zur Arbeit zurück, doch verlaute nicht zur Zeit, welche Vereinbarung getroffen worden war.

Von Petersburg.
— Daniel Heinstein von hier, welcher angeblich im verflochtenen März aus den Erie Werken \$100 werth Weisfing stahl und legte Wache in Philadelphia verhaftet wurde, mußte Montag nach einem Verhör in Ermangelung von \$800 Bürgschaft ins Gefängnis wandern.

Wayne County.
Honedale.— Sterling, der 23 Jahre alte Sohn des Pastor Gibson von Aldeville, wurde Donnerstag auf die Anklage des Pferdediebstahls dem County Gefängnis überwiesen. J. C. Ped von Aldeville erhob die Beschuldigung und das Pferd wurde in einer Scheune in Ost Honedale aufgefunden.
Deutsche Briefliste.
John Berlin, Carl Bolen, Ida Beng, H. D. Dickman, Rev. A. E. Hunt, Frau Florence Franz, Rev. Emma Hegel, Frau A. H. Kersten, Frau Kathi, Luther Mayse, Arthur Mandel, L. Rosenfeld, Paul E. Napler, L. Rosenfeld, Philip S. Ratgill, Albert Stahl, Will Stelmad, E. C. Sauer, Emilie W. Ulrich, John G. Wiltter, J. R. Weisger, Sabie Ziegler.

Das Thal abwärts.
Taylor. — Ein Slowake mit unaußersprechlichem Namen wurde am Freitag in der Golden Zeche schwer verletzt und nach dem Moses Taylor Hospital befördert. — Die Arbeit an dem neuen Hospital dahier geht rüstig vorwärts und dessen Vollendung darf bald erwartet werden. — Die Schlüssel zur neuen Hochschule wurden Samstag Abend von den Contractoren der hiesigen Schulbehörde formell übergeben und dann eine Inspektion des Gebäudes vorgenommen, welcher in Jungblut's Hotel ein Banquet folgte. Da die Räumlichkeiten jedoch noch so feucht sind, kann die Benutzung erst vom nächsten Montag an erfolgen. — „Gottlob und Dank!“ hat am Dienstag letzter Wode John Schild ausgerufen, als er wieder in sein altes Heim eingezogen war; „hoffe, daß es das letzte Mal ist, bis man ihn dort hinhin thut, wo er selbst nichts dazu zu sagen hat.“ — Letzte Donnerstag Abend wurde der Schweizer Wänerchor wieder zu einem kleinen Festchen zusammen gerufen, in die Halle des Herrn Herr Hägeli vom Wilhelm Tell Haus, welches sich aber zu einem großen entwidelte, ehe es vorüber war. Jung und Alt, Männlein und Weiblein tummelten sich im Kreise, auch der Vereins-Saxophonist Schild hatte sich mit seiner Ehegatte eingefunden, hat sich aber dabei einen schönen Schnupfen geholt, wie Ihre Leser gleich hören werden. — Herr John Kieber und einige gemüthliche Schweizer bereiten sich über kurz oder lang wieder für eine Kindstaube vor. Hoffe, daß auch der Correspondent des „Wochenblatt“ etwas davon abfragen kann. — Auf dem Rücken gelegen habe ich, nemlich John Schild, am Samstag Abend, als Jemand an meine Thüre klopfte, jedoch von meiner besseren Ehegatte informiert ward, daß ich krank wäre. Ich muß nun verrathen, wer es war, nemlich, wenn ich so sagen darf, das beste Mitglied des Schweizer Männerchor, Henri Hägeli. Er fragte an, ob er mich nicht sehen könnte, er sei ein halber Dort, worauf ihm der Eintritt gestattet ward. Er kam wirklich zum Bett und fragte mich, was mir fehle, und sagte dann, es seien sämtliche Mitglieder des Schweizer Männerchor vor dem Hause und wollten mir ein Ständchen bringen, auch der Dirigent sei dabei. Flugs war ich aus dem Bette, obgleich ein bißchen schüchtern im Anfang. Doch als der Präsident, Herr Caspar Ditt, ein Weisheit in einem ganzen Feuerzeug überreichte (ich weißt wohl, was ein Feuerzeug ist, liebe Leser, nemlich ein großes Padet Gesundheitsnaster, mit der Glas- & Snover Titette, mit Briar Pfeife, Tabakdose und Zündholzfächerchen), da hätte ich ihr aber schon folgen, wie mein Schnupfen gleich verging. Es hat mich aber so gerührt, daß ich nicht gleich mit rechten Worten danken konnte, und sagte nur: „Neben, jetzt nehmen wir Eins!“ und gleich war ein Haß auf dem Boden, welches wir auf gegenseitige Gesundheit tranken unter vielem Singen, bis uns die späte Abendstunde trennte. Nun, für diesmal genug; es soll mir aber keiner sagen, daß Heinrich Hägeli nicht ein guter Doktor ist. — Der gestrige Regen war einer starken Theilnahme an dem Preisstiegen ungünstig. — Wm. Wolfe von Archbold, der bei Jakob Hildebrand dahier auf Besuch weilte, brach am Samstag durch den Fall von einem Baum einen Arm. — Ein Herbstfäuler wehet, zu Klammann & Weibel geht für jetzgemäße Kleider.

Ein Polizeibericht von der Herzschiffen im artifizien Meere, welcher dieher Tage im Hauptquartier der tanadischen britischen Polizei zu Ottawa eintraf, wurde 1000 Meilen per Bundespost, 1000 Meilen per Schiff und 3000 Meilen per Bahn befördert.
Als die „sieben Wunder der Welt“ bezeichnet die Alten sieben durch Größe oder Pracht besonders hervorragende Bau- und Kunstwerke. Nach der verbreitetsten Uebersetzung waren dies: der Koloss von Rhodos, das Mausoleum zu Halikarnas, der Artemistempel zu Ephesos, die Widwale des olympischen Zeus von Rhodos, der Pharos von Alexandria, die egyptischen Pyramiden und die sogenannten hängenden Gärten der Semiramis zu Babylon.
— Der Wirth Joseph Kowalik von Old Forge, welcher angeblich aus eine Diebstahl betriebl, mußte Dienstag auf eine diebstahlige Anklage \$500 Bürgschaft für sein gerichtliches Erscheinen stellen.
— In Sing Sing, dem Staats-zuchthaus von New York, beging der Gefangene William Kelly, der unter seinen Mitgefängenen nur als „Dint Bill“ bekannt ist, seinen 85. Geburtstag. Kelly wurde vor 34 Jahren unter Anklage des Mordes im zweiten Grade nach dem Gefängnis geschickt.

1 lot	Boonish, P. A.	Cor. Stone and Brock, Bk 68, Lot 8.	8 07
1 lot	Boonish, P. A.	Brock, Block 80, Lot 28.	7 75
1 lot	Boonish, P. A.	Pig street, Block 80, Lot 10.	6 84
1 lot	Boonish, P. A.	Prospect, Block 82, Lot 1.	6 33
1 lot	Boonish, P. A.	Prospect, Block 82, Lot 19.	5 18
1 lot	Boonish, P. A.	Palm, Block 86, Lot 10.	4 85
1 lot	Boonish, P. A.	Prospect, Block 82, Lot 17.	3 66
1 lot	Boonish, P. A.	Prospect, Block 82, Lot 1.	3 08
1 lot	Boonish, P. A.	Stone avenue, Block 85, Lot 6.	3 35
1 lot	Boonish, P. A.	Palm street, Block 85, Lot 34.	3 16
1 lot	Boonish, P. A.	Irving avenue, Block 85, Lot 12.	2 71
1 lot	Boonish, P. A.	Prospect avenue, Block 85, Lot 17.	2 62
1 lot	Boonish, P. A.	Stone avenue, Block 85, Lot 1.	2 20
1 lot	Boonish, P. A.	Stone avenue, Block 85, Lot 12.	2 18
1 lot	Boonish, P. A.	Irving avenue, Block 85, Lot 1.	1 83
1 lot	Boonish, P. A.	Pig street, Block 78, Lot 21.	1 54
1 lot	Boonish, P. A.	Stone avenue, Block 85, Lot 12.	1 54
1 lot	Boonish, P. A.	Pig street, Block 78, Lot 27.	1 53
1 lot	Boonish, P. A.	Stone avenue, Block 85, Lot 12.	1 18
1 lot	Boonish, P. A.	Gilmore, Block 80, Lot 23.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	1225 Stone avenue, Block 85, Lot 1.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Gilmore avenue, Block 85, Lot 1.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Gilmore avenue, Block 85, Lot 1.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Stafford avenue, Block 16, Lots 3, 4.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Stone avenue, Block 85, Lot 1.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cedar avenue, Block 10, Lot 6.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Crown avenue, Block 80, Lot 24.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Crown avenue, Block 80, Lot 24.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Palm street, Block 85, Lot 21.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Stafford avenue, Block 16, Lots 1 to 12.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Stone avenue, Block 85, Lot 6.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	124 Gilmore avenue, Block 85, Lot 1.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Brock street, Block 85, Lot 7.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Brock street, Block 85, Lot 8.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Crown avenue, Block 85, Lot 26.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Crown avenue, Block 85, Lot 26.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 13.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 14.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 15.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 16.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 17.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 18.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 19.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 20.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 21.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 22.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Crown, Block 85, Lot 29.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Crown, Block 85, Lot 30.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 1.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 2.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 3.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 4.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 5.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 6.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 7.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 8.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 9.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 10.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 11.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 12.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 13.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 14.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 15.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 16.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 17.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 18.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 19.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 20.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 21.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 22.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 23.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 24.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 25.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 26.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 27.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 28.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 29.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 30.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 31.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 32.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 33.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 34.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 35.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 36.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 37.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 38.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 39.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 40.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 41.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 42.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 43.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 44.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 45.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 46.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 47.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 48.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 49.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 50.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 51.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 52.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 53.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 54.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 55.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 56.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 57.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 58.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 59.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 60.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 61.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 62.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 63.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 64.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 65.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 66.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 67.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 68.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 69.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 70.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 71.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 72.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 73.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 74.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 75.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 76.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 77.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 78.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 79.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 80.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 81.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 82.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 83.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 84.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 85.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 86.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 87.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 88.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 89.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 90.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 91.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 92.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 93.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 94.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 95.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 96.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 97.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 98.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 99.	1 06
1 lot	Boonish, P. A.	Cherry, Block 85, Lot 100.	1 06

**Extra spezielle Bargains in unserer
Haushalt-Abtheilung**
die nächsten 4 Tage, Donnerstag, Freitag, Samstag und Montag.

2 Quart emaillirte bedeckte Eimer.	Werth 15 Cts., speziell für 10 Cts.
3 „ „ „ „ „ „ „ „	„ 15 „ „ „ 10 „
3	